

Bewertung Aufsatz 2. Klasse - extrem schwache Schülerin

Beitrag von „Schantalle“ vom 19. März 2017 15:32

Ich fürchte, ohne Teilleistungsschwächenachweis (der bei überall schlechten Leistungen sowieso nicht greift) kannst du keinen Nachteilsausgleich gewähren. Das Kind wird schlechte Noten kassieren müssen, bis es sitzen bleibt und dann der Förderbedarf doch irgendwann überprüft wird.

Ich würde an deiner Stelle mit Engelszungen auf die Eltern einreden, welche Möglichkeit es für Kinder mit festgestelltem Förderbedarf in Bayern gibt (müsste ich auch erst nachlesen). Kann sie Integrationsstatus bekommen?

Die Angst vor der Förderschule ist groß, manchmal brauchen Eltern einfach Zeit, um sich mit den Lernproblemen ihres Kindes emotional auseinanderzusetzen.

Hier ist z.B. aufgelistet, auf welchen Wegen man den Hauptschulabschluss erwerben kann:

<https://www.km.bayern.de/eltern/schular...rderschule.html>

...und auch dargelegt, dass Kinder mit Förderbedarf in der Klasse bleiben können, aber zusätzlich Unterstützung vom MSD erhalten.

Vielelleicht kannst du das ein bisschen schmackhaft machen, wenn die andere Option lediglich der weitere Übestress samt schlechter Noten ist.